

Feuerdrama in Vierkirchen: 18 Kälber sterben bei Stallbrand!

In Vierkirchen brannte ein Kälberstall, 18 Tiere starben. Feuerwehr war schnell vor Ort. Ermittlungen zur Brandursache laufen.

Vierkirchen, Deutschland - Am Samstagabend, dem 2. Februar 2025, kam es auf einem Bauernhof in Vierkirchen zu einem verheerenden Brand, der einen Kälberstall vollständig in Flammen aufgehen ließ. Eine vorbeifahrende Frau bemerkte gegen 22 Uhr die meterhohen Flammen und den dichten Rauch, was sie veranlasste, sofort Feuerwehr und Polizei zu alarmieren. Sie informierte zudem die Bewohner eines benachbarten Anwesens über das drohende Unglück.

Ein Großaufgebot an Feuerwehrleuten aus der Region rückte unverzüglich aus, um den Brand zu bekämpfen. Trotz des raschen Einsatzes konnten die Einsatzkräfte leider nicht verhindern, dass 18 von insgesamt 24 Kälbern in den brennenden Kälberiglus ums Leben kamen. Die Kriminalpolizei Fürstfeldbruck hat die Ermittlungen zur Brandursache übernommen, wobei eine Erstbegehung am Abend keine Hinweise auf vorsätzliche Brandlegung aufzeigte.

Folgen und Kosten des Brandes

Der Gesamtschaden des Feuers wird auf etwa 70.000 Euro geschätzt. Die Feuerwehr kann zwar nicht alles retten, jedoch wurden angrenzende Gebäude vor den Flammen geschützt. Die Ermittlungen der Polizei bezüglich der genauen Brandursache sind noch im Gange.

Der Vorfall wirft Fragen zur Sicherheit von landwirtschaftlichen Betrieben auf. In Deutschland sind Brände in Ställen und landwirtschaftlichen Gebäuden ein ernstzunehmendes Problem, das nicht nur ökonomische Schäden, sondern auch erhebliche Gefahren für das Tierwohl mit sich bringt. Das Thema Brand- und Arbeitsschutz wird in der landwirtschaftlichen Praxis oft unterschätzt.

Der Brand in Vierkirchen erinnert an die zahlreichen Herausforderungen, mit denen Landwirte konfrontiert sind, und die Notwendigkeit, sich ständig um Brandschutzmaßnahmen zu kümmern. Weitere Informationen zu Präventionsmaßnahmen und Regelungen sind auf einschlägigen Plattformen zu finden, wie in der umfassenden Studie des Bundestags über landwirtschaftliche Sicherheitsaspekte [hier](#).

Der Vorfall in Vierkirchen stellt sowohl einen herben Verlust für den betroffenen Bauernhof als auch einen Anstoß für eine intensivere Diskussion über Sicherheitsstandards in der Landwirtschaft dar.

Informationen zu diesem Vorfall stammen aus verschiedenen Quellen, darunter [Süddeutsche](#) und [Bild](#).

Details	
Vorfall	Brand
Ort	Vierkirchen, Deutschland
Schaden in €	70000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.sueddeutsche.de• www.bild.de• www.bundestag.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de